

Hyundai Ioniq 5 N simuliert Motorsound und Schaltvorgänge

Mit dem Ioniq 5 N wird Hyundai sein erstes vollelektrisches Performancemodell auf den Markt bringen. Der Prototyp dreht derzeit Erprobungsrunden auf dem Nürburgring, wo die Marke auch ihr europäisches Testzentrum hat. Dabei geht es unter anderem um ein leistungsfähiges Wärmemanagement für die Fahrbatterie. Neben Softwarelösungen stehen auch Karosserieänderungen, etwa ein vergrößerter Kühlbereich, im Fokus sowie spezielle Batterievorkonditionierungen für Fahrstufen wie Drag- und Track-Modus. Die Hochleistungsbremsen zeichnen sich auch durch hohe Rekuperationsleistung aus. Ein Soundgenerator mit drei Optionen sowie die Simulation der Schaltvorgänge eines Acht-Gang-Doppelkupplungsgetriebes sollen für ein sportlich emotionales Fahrerlebnis sorgen. (aum)

Bilder zum Artikel



Prototyp des Hyundai Ioniq 5 N auf dem Nürburgring.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Hyundai



Prototyp des Hyundai Ioniq 5 N auf dem Nürburgring.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Hyundai
